

Unsere Schule gewinnt "Werkstatt Experimentieren"!

Die Initiative „Spielen macht Schule“ stattet unsere Schule mit einem umfangreichen Experimentierpaket von Kosmos aus.

„Wenn ein Kind etwas formt oder gestaltet, aufbaut oder entwickelt, erlebt es sein persönliches Können im greifbaren Ergebnis. Wenn ein Kind genau beobachtet und beschreibt, was es sieht, trainiert es eine Fähigkeit, die es in vielen Bereichen seines Lebens braucht“, so Dr. Katrin Hille, Geschäftsführende Gesamtleitung des ZNL Ulm.

Unser Kollegium hat sich an dem Aufruf der Initiative beteiligt und ein Konzept eingereicht, in dem es die Ideen und Vorstellungen rund um die „Werkstatt Experimentieren“ in unserer Schule vorstellt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr bundesweit 50 Gewinner.

Die Initiative „Spielen macht Schule“ wurde vom Verein Mehr Zeit für Kinder und dem ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen 2007 gemeinsam ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative von den 16 Kultusministerien. Auch in diesem Jahr wieder dabei: Die „Werkstatt Experimentieren“.

Um eine „Werkstatt“ für ihre Schule zu gewinnen, hatten die Grundschulen bis Juni 2014 Zeit, ihre individuell erarbeitete Bewerbung an den Verein Mehr Zeit für Kinder zu schicken. Die besten Konzepte sind nun von einer Fachjury prämiert worden und die Einrichtung der Werkstatt erfolgte im Anschluss.

